

# Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

## Tosaqua 2K-PUR-Emaille farblos

Strapazierfähiger, licht- und chemikalienbeständiger 2K-PUR-Klarlack für innen

<b>Anwendung</b>	<p><b>Tosaqua 2K-PUR-Emaille farblos</b> ist ein wasserverdünnbarer, strapazierfähiger, licht- und chemikalienbeständiger 2K-PUR-Klarlack für den Innenbereich. Für vergilbungsfreie, abrieb- und kratzfesten Lackierungen von Parkett, Möbel, Tischen, Bänke etc. sowie für gebleichte Hölzer. Als Überzug für bestehende Bodenfarben, z.B. nach dem Einstreuen von Chips, oder als Versiegelungslack für mineralische Untergründe, wie Kalk-Zement- oder Anhydridestrich bestens geeignet. Als Einlassgrund für stark saugende, sandende oder nicht optimal ausgehärtete Betonböden 1:1 mit Wasser verdünnen.</p> <p><b>Wichtig</b> Als Einlassgrund nur Tosaqua 2K-PUR-Emaille farblos in der Variante „glanz“ verwenden.</p>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sehr gute Schlag-, Schmiss-, Kratz-, und Abriebfestigkeit</li><li>- Hervorragende Licht- und Vergilbungsbeständigkeit</li><li>- Sehr gute Beständigkeit gegen Wasser, Alkohol, viele Haushaltchemikalien, Desinfektionsmittel, Mineralöle, Fette, verdünnte Säuren und Laugen</li><li>- Entspricht EN 71/3 (Sicherheit für Spielzeuge) und DIN V 53160 (Speichel- und Schweissbeständigkeit)</li><li>- <b>Entspricht Minergie-ECO, eco 2</b></li><li>- <b>Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie C</b></li></ul>
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Acrylpolyurethanharz, aliphatische Isocyanathärter <b>Farbton</b> Farblos <b>Glanzgrad</b> glanz, seidenglanz und matt <b>Lieferform</b> Flüssig <b>Gebinde</b> Siehe Preisliste. <b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b> 48 % (Mischung) <b>Dichte DIN 53217</b> 1,01 g/cm<sup>3</sup> (Mischung) <b>Haftfestigkeit nach DIN EN ISO 2409</b> GT 0–1 <b>Mischverhältnis</b> (Gewichtsteile) 4:1 <b>Topfzeit</b> Ca. 2,5 h bei +20 °C. Kleine Anmischmengen haben eine längere Topfzeit als grosse.</p>
<b>Untergrund</b>	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Rost, Fett, Öl, Staub, losen Schichten oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Alte Lackrückstände oder Polituren vollständig entfernen. Bei der Verwendung als Einlassgrund für mineralische Untergründe Sinterschichten oder Verunreinigungen vor der Beschichtung mit Acide Liquide entfernen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären.</p> <p>Holzfeuchtigkeit darf max. 15 % betragen. Ein zu hoher Feuchtigkeitsgehalt kann Blasenbildung in der Lackierung verursachen.</p> <p>Nicht in Nasszellen oder für waagerechten Flächen mit Wasserbelastung geeignet.</p>
<b>Aufbau</b>	<p>Im Normalfall sind ein Grundanstrich und 2 Deckanstriche ausreichend. Der Grundanstrich muss je nach Porosität des Untergrundes zur Verhinderung der Blasenbildung genügend verdünnt werden (15–30 %).</p>

<b>Verarbeitung</b>	<p>Spritzen, Streichen oder Rollen Bei mehrschichtigen Aufbauten muss ein Zwischenschliff erfolgen.</p> <p><b>Mischverhältnis</b> (Gewichtsteile) 4 Teile Tosaqua 2K-PUR-Emaille farblos (Komponente A) mit 1 Teil Tosaqua 2K-PUR-Härter (Komponente B) mischen. Das Gebinde von Komponente A enthält genügend Raum, um die Mischung mit der Komponente B und die Verdünnung vorzunehmen. Der Härter muss sorgfältig und vollständig mit Komp. A vermischt werden. Mengen bis ca. 5 kg können manuell gemischt werden, grössere Mengen schonend maschinell mischen. Vor der Verarbeitung ist eine Vorreaktionszeit von ca. 10 min einzuhalten.</p> <p><b>Verdünnung</b> Mit Wasser.</p> <table data-bbox="491 499 1145 611"> <tr> <td>Grundieren (Holz)</td> <td>ca. 15–30 %</td> </tr> <tr> <td>Streichen/rollen</td> <td>ca. 0–5 %</td> </tr> <tr> <td>Spritzen</td> <td>ca. 5–15 %</td> </tr> <tr> <td>Einlassgrund</td> <td>1:1 verdünnen (nur glanz verwenden)</td> </tr> </table> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 120–160 g/m<sup>2</sup> abhängig von der Applikationsart, der Struktur und der Saugfähigkeit des Untergrundes. 1:1 verdünnt als Einlassgrund für Böden ca. 100–140 g/m<sup>2</sup>.</p> <p><b>Verarbeitungstemperatur</b> Nicht unter +10 °C und nicht über +30°C (Bodenheizungen ausschalten) Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Nicht bei über 80 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen, bzw. wenn unmittelbar solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind. Bei Nichtbeachtung kann der Trocknungsprozess gestört werden, mit dem Risiko von Folgeschäden, z.B. Haarrissen. Je nach Untergrund können in Folge der Trocknungsbedingungen feine Schrumpfrisse entstehen.</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Sofort mit Wasser oder Jubo Pinselreiniger 4444. Angetrockneten Lack mit Universalverdünner reinigen.</p>	Grundieren (Holz)	ca. 15–30 %	Streichen/rollen	ca. 0–5 %	Spritzen	ca. 5–15 %	Einlassgrund	1:1 verdünnen (nur glanz verwenden)		
Grundieren (Holz)	ca. 15–30 %										
Streichen/rollen	ca. 0–5 %										
Spritzen	ca. 5–15 %										
Einlassgrund	1:1 verdünnen (nur glanz verwenden)										
<b>Trocknung DIN EN 53150</b>	<table data-bbox="491 992 1050 1126"> <tr> <td>Staubtrocken</td> <td>nach ca. 60 min</td> </tr> <tr> <td>Griffest</td> <td>nach ca. 6–8 h</td> </tr> <tr> <td>Schleif- und überstreichbar</td> <td>nach ca. 24 h</td> </tr> <tr> <td>Überspritzbar</td> <td>nach ca. 6 h</td> </tr> <tr> <td>Vollständig ausgehärtet</td> <td>nach ca. 5–7 Tage</td> </tr> </table> <p>Die Angaben sind abhängig von der Umgebungs- und Untergrundtemperatur sowie von der relativen Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.</p>	Staubtrocken	nach ca. 60 min	Griffest	nach ca. 6–8 h	Schleif- und überstreichbar	nach ca. 24 h	Überspritzbar	nach ca. 6 h	Vollständig ausgehärtet	nach ca. 5–7 Tage
Staubtrocken	nach ca. 60 min										
Griffest	nach ca. 6–8 h										
Schleif- und überstreichbar	nach ca. 24 h										
Überspritzbar	nach ca. 6 h										
Vollständig ausgehärtet	nach ca. 5–7 Tage										
<b>Lagerbeständigkeit</b>	<p>Max. 12 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Tosaqua 2K-PUR-Härter darf nur 6 Monate gelagert werden (feuchtigkeitsempfindlich).</p>										
<b>Besondere Hinweise</b>	<p>Klarlacke können die jeweiligen Untergründe (Holz, Holzwerkstoffe, mineralische) unterschiedlich anfeuern. Es empfiehlt sich vorgängig eine Probefläche anzulegen.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS- und SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, -Prüfprotokolle und -Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p> <p>Bitte beachten Sie die SUVA-Vorschriften betreffend der Verarbeitung isocyanathaltiger Beschichtungen.</p>										
<b>Richtlinie 2004/42/CE</b>	<p>Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 140 g/l der Produktkategorie A/j Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 85 g/l.</p>										
<b>Sicherheitsdaten</b>	<p><b>Abfallcode</b> 08 01 12</p> <p><b>Kennzeichnung/Sicherheitshinweise</b> Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.</p>										

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | [www.bosshard-farben.ch](http://www.bosshard-farben.ch) | [bosshard@bosshard-farben.ch](mailto:bosshard@bosshard-farben.ch)